

Tarifeinigung der Goethe-Universität

Einigung zu Einkommensverbesserungen und Übernahmeregelung für Auszubildende

Die Goethe-Universität und die Gewerkschaften Verdi, GEW und dbb Tarifunion haben am Dienstag, dem 24.05.2011, die Tarifeinigung für die Beschäftigten der Goethe-Universität unterzeichnet.

Die Tarifeinigung bezieht sich insbesondere auf die Einkommensverbesserung. Die Tarifbeschäftigten der Goethe-Universität sollen rückwirkend ab April 2011 eine Einkommens-erhöhung von 1,5 Prozent und ab März 2012 eine weitere, ebenfalls lineare Einkommens-erhöhung von 2,6 Prozent erhalten. Dazu kommt eine Einmalzahlung in Höhe von 360 Euro, die spätestens mit dem Juli-Gehalt ausgezahlt wird. Teilzeitbeschäftigte erhalten, wie üblich, den ihrer Arbeitszeit entsprechenden Teilbetrag. Für Auszubildende beträgt die Einmalzahlung 120 Euro.

Die Tarifvertragsparteien müssen nun ihre Gremien um Zustimmung bitten.

„Das ist ein erfreulicher Tarifabschluss für die Goethe-Universität. Den Beschäftigten wird nicht nur eine gleiche Einkommensentwicklung wie beim Land garantiert, sondern wir haben auch für die Auszubildenden nach erfolgreicher Ausbildung die bisherige Übernahmeregelung erneut vereinbart und leisten damit einen Beitrag zur Zukunftssicherung“ erklärt der Kanzler, Hans Georg Mockel. „Mit diesen Regelungen honoriert die Goethe-Universität gute Leistungen ihrer Auszubildenden.“

Nach dem Tarifvertrag wirken die Tarifvertragsparteien darauf hin, dass die Auszubildenden für mindestens zwölf Monate übernommen werden, soweit nicht über Bedarf ausgebildet wurde. Für Auszubildenden mit einer Abschlussnote „gut“ und besser hat sich die Goethe-Universität hierzu verpflichtet. Für Ausbildungsverhältnisse, die ab dem Jahr 2011 beginnen, wird die Abschlussprämie, abhängig von der Abschlussnote, gestaffelt.

„Der Abschluss der Haustarifverträge der Goethe-Universität im Jahr 2010 hat sich einmal mehr bewährt,“ stellt Hans Georg Mockel fest, „die Universität hat mit der Wahrnehmung ihrer Tarifautonomie ein wichtiges Signal ihrer Selbständigkeit und Eigenverantwortung gesetzt.“

27. Mai 2011

Quelle: <http://www.intranet.uni-frankfurt.de/news/tarifeinigung/index.html>